Gebrauchsinformation

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers und, wenn unterschiedlich des Herstellers, der für die Chargenfreigabe verantwortlich ist

Pharmazeutischer Unternehmer:

ZIEGLER GmbH Homöopathika ad us. vet.
Ötzer Str. 10
86672 Thierhaupten

Bezeichnung des Tierarzneimittels

Sabina-logoplex
Flüssige Verdünnung zur Injektion

Für Tiere
Pferde, Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen, Hunde, Katzen

Homöopathisches Arzneimittel

Injektionsflaschen mit 10 ml, 20 ml, 50 ml, 100 ml Flüssige Verdünnung zur Injektion.
Unverkäufliches Muster mit 10 ml.

Wirkstoff(e) und sonstige Bestandteile

10 g (=10 ml) Flüssige Verdünnung zur Injektion enthalten:

Wirkstoff(e):

Juniperus sabina Dil. D4	0,20 g
Coffea arabica Dil. D4	0,20 g
Lachesis Dil. D8	0,20 g
Pulsatilla pratensis Dil. D4	0,20 g
Secale cornutum Dil. D4	0,20 g
Serenoa repens Dil. D4	0,20 g

Sonstige Bestandteile, deren Kenntnis für eine zweckgemäße Verabreichung des Mittels erforderlich ist:

Natriumchlorid	0,09 g
Wasser für Injektionszwecke	8,71 g

Anwendungsgebiet(e)

Registriertes homöopathisches Arzneimittel, daher ohne Angabe einer therapeutischen Indikation.

Vor der Anwendung sollte eine tierärztliche Untersuchung erfolgen.

Wechselwirkungen:

Wie bei allen Arzneimitteln können auch bei homöopathischen Arzneimitteln Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln auftreten. Wenn Sabina-logoplex gleichzeitig mit einem anderen Arzneimittel angewendet werden soll, fragen Sie dazu Ihren Tierarzt.

Gegenanzeigen:

Keine bekannt.

Anwendung während der Trächtigkeit und Laktation:

Zur Verträglichkeit von Sabina-logoplex bei trächtigen und laktierenden Tieren liegen keine Untersuchungsergebnisse vor. Wie alle Arzneimittel sollten auch homöopathische Arzneimittel während der Trächtigkeit und Laktation nur nach Rücksprache mit dem Tierarzt angewendet werden.

Nebenwirkungen:

Keine bekannt.

Hinweis: Bei der Behandlung mit einem homöopathischen Arzneimittel können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Tierarzt befragen.

Falls Sie eine Nebenwirkung bei Ihrem Tier / Ihren Tieren feststellen, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt ist, teilen Sie diese Ihrem Tierarzt oder Apotheker mit.

Zieltierart(en)

Pferde, Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen, Hunde, Katzen

Dosierung, Art und Dauer der Anwendung:

Zur subkutanen Injektion. Entsprechend Tierart und Körpergewicht beträgt die Einzeldosis:

Pferde, Rinder, Schweine:	2 ml pro 100 kg Körpergewicht (max. 10 ml)
Schafe, Ziegen, Kälber:	1 ml pro 10 kg Körpergewicht (max. 3 ml)
Hunde, Katzen, Ferkel:	0,1 ml pro kg Körpergewicht (max. 3 ml)

Je nach Schwere der Erkrankung und Krankheitsverlauf ist die angegebene Dosierung nach 30 Minuten zu wiederholen.

Die Zahl der Verabreichungen ist auf wenige Injektionen zu beschränken.

Bei Anwendung bei trächtigen Tieren bzw. nach einer Geburt wird Sabina-logoplex frühestens am Tag des voraussichtlichen Geburtstermins, längstens bis einige Tage nach der Geburt verabreicht.

Die Verabreichung des Medikamentes sollte nicht länger erfolgen als bis zur vollständigen Heilung des Tieres.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die richtige Anwendung:

Eine Injektion dieses Arzneimittels sollte nur von Tierärzten oder anderen Personen durchgeführt werden, die die jeweilige Injektionstechnik sicher beherrschen. Unsachgemäß durchgeführte Injektionen können zu bleibenden Schäden bis hin zu lebensbedrohlichen Zuständen führen.

Nach der Applikation ist das Tier über einen angemessenen Zeitraum zu beobachten, um bei Anzeichen einer anaphylaktischen Reaktion sofort therapeutische Maßnahmen ergreifen zu können.

Bei anhaltenden, unklaren, periodisch oder neu auftretenden Beschwerden, Fieber oder schweren Störungen des Allgemeinbefindens sollte umgehend ein Tierarzt aufgesucht werden.

Wartezeit(en):

Pferd, Rind, Schwein, Schaf, Ziege	Essbare Gewebe:	0 Tage
	Milch:	0 Tage

Besondere Lagerungshinweise:

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

Nicht über 25°C lagern.

Nicht konserviert. Nach Anbruch in der Flasche verbleibende Reste sind zu verwerfen. Das Arzneimittel nach Ablauf des auf Behältnis und äußerer Umhüllung angegebenen Verfalldatums nicht mehr verwenden.

Genehmigungsdatum der Packungsbeilage

...

Apothekenpflichtig

Reg.-Nr. 400784.00.00

Stand der Information: ...